



## Informationen zu Tablet-Computern an der Cäcilien- und Marienschule

Oldenburg, im Oktober 2022

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,  
liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

mit diesem Schreiben möchten wir den Schülerinnen und Schülern der künftigen 11. Klassen sowie deren Eltern einen ersten Überblick über die Einführung von Tablet-Computern an der Cäcilien- und Marienschule bieten.

Seit dem Schuljahr 2022/23 nutzen die Schülerinnen und Schüler der Cäcilien- und Marienschule ab der Jahrgangsstufe 11 zur Unterstützung des Lehr-Lernprozesses sowohl im Unterricht als auch zu Hause Tablet-Computer. Die Einführung nutzerfinanzierter Tablets in weiterführenden Schulen entspricht dem in der niedersächsischen Strategie zur digitalen Transformation formulierten Bildungsziel der Niedersächsischen Landesregierung<sup>1</sup> und sie basiert auf Beschlüssen des Schulvorstands und der Gesamtkonferenz. Eine umfassende Medienbildung erfordert nicht nur das Lehren und Lernen über, sondern auch mit digitalen Medien. Der reflektierte Einsatz von Tablet-Computern im Unterricht unter dem Primat der Pädagogik ermöglicht eine effiziente Förderung zahlreicher im Orientierungsrahmen Medienbildung in der allgemein bildenden Schule<sup>2</sup> geforderter Kompetenzen. Dieses Potenzial möchte die Cäcilien- und Marienschule für ihre Schülerinnen und Schüler nutzbar machen.

Wir arbeiten im gesamten Jahrgang mit einheitlichen Geräten, die in ein zentrales Mobilgeräteverwaltungssystem (Mobile Device Managementsystem, kurz MDM) des Schulträgers eingebunden sind. Dies ermöglicht es der Schule, datenschutzkonform zu agieren und die für den Unterricht notwendige Software zentral zu verteilen. Außerdem können die Lehrkräfte die Geräte der Lernenden unterrichtsabhängig einschränken, um zum Beispiel Ablenkung während bestimmter Lernphasen zu vermeiden. Aktuell arbeitet die Jahrgangsstufe 11 mit Apple iPads der 9. Generation sowie einem digitalen Stift. Von der Landesregierung ist derzeit vorgesehen, dass die Nutzer – also in der Regel die Erziehungsberechtigten – für die entstehenden Kosten aufkommen. Bei den Anschaffungen für das Schuljahr 2022/23 bewegten sich die Preise für ein iPad mit 64 GB Speicherkapazität, Schutzhülle und Apple Pencil um 15 Euro über 36 Monatsraten; für ein iPad mit Schutzhülle, Apple Pencil und Versicherung per Sofortzahlung wurden ca. 680 Euro aufgerufen. Schülerinnen und Schülern mit einem Anspruch auf Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes (BuT) können wir von Jahrgang 11 bis zum Abitur ein Leih-Tablet inkl. Apple Pencil zur Verfügung stellen. Familien in angespannter finanzieller Situation, die keinen Anspruch auf BuT-Leistungen haben, können bei der Schulleitung einen begründeten Antrag auf ein Leih-Tablet stellen, über welchen abhängig von der Anzahl der Anträge und der zur Verfügung stehenden Geräte entschieden wird. Die Ausleihe

---

<sup>1</sup> Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr und Digitalisierung (Hrsg.), 2018:

„Bildungsziel der Niedersächsischen Landesregierung ist es, die Bereitschaft und Fähigkeit zu selbstbestimmtem Denken und Handeln in einer digitalisierten Gesellschaft und Arbeitswelt zu fördern. Dabei stellt das Lehren und Lernen mit digitalen und über digitale Medien ein zentrales Zukunftsthema dar. Unter dem Primat der Pädagogik werden deshalb vor allem folgende Teilziele angestrebt: (...) Flächendeckende Einführung von persönlichen digitalen mobilen Endgeräten in weiterführenden Schulen (...)“, S. 10, einzusehen unter [https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/themen/digitalisierung/masterplan\\_digitalisierung/digital-strategie-niedersachsen-167922.html](https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/themen/digitalisierung/masterplan_digitalisierung/digital-strategie-niedersachsen-167922.html), zuletzt aufgerufen am 04.10.2022.

<sup>2</sup> Einzusehen unter <https://bildungsportal-niedersachsen.de/digitale-welt/medienbildung/vorgaben/orientierungsrahmen-medienbildung>, zuletzt aufgerufen am 04.10.2022.

wird dann jeweils über einen Leihvertrag geregelt<sup>3</sup>. Die Leih-Tablets sind äußerlich nicht von den anderen Geräten zu unterscheiden und entsprechen diesen auch in der benötigten Leistung. Sollte in einer Familie bereits ein iPad vorhanden sein, welches dauerhaft und exklusiv für schulische Zwecke genutzt werden kann, ist nach schulseitiger Prüfung ggf. auch hier die Einbindung in das Geräteverwaltungssystem möglich, sodass kein weiteres Tablet angeschafft werden muss.

Einer Empfehlung des Schulträgers folgend kooperiert die Cäcilien-schule für die Anschaffung der iPads mit der Gesellschaft für digitale Bildung (GfDB). Das Unternehmen verfügt bereits über einen großen Erfahrungsschatz in Bezug auf die Ausstattung von Lernenden und Schulen mit digitalen Medien und bietet zudem eine „Lösung aus einer Hand“: Neben der Bestellabwicklung über eine Onlineplattform und Lieferung der Hardware, bietet die GfDB auf Wunsch auch eine Geräte-Versicherung, ein Finanzierungsmodell und kümmert sich bei Defekten um Reparaturen und Ersatz-Geräte. Zu gegebener Zeit werden wir alle interessierten Eltern zu den digitalen Informationsabenden der GfDB einladen, bei denen per Videokonferenz über die Angebote und die Bestellabwicklung berichtet wird. Selbstverständlich kann ein Tablet auch bei einem anderen Anbieter erworben werden, sofern auf die Einheitlichkeit geachtet wird. Halten Sie in diesem Fall bitte vor dem Kauf unbedingt Rücksprache mit Herrn Kreutzer, der die Tablets schulseitig betreut. Ist während des 11. Schuljahrgangs ein (zeitweiser) Schulbesuch im Ausland vorgesehen, muss im Einzelfall entschieden werden, ob die Anschaffung eines iPads bereits vor oder erst nach dem Auslandsaufenthalt sinnvoll ist.

Die über die GfDB bestellten Geräte und die Leih-Tablets werden zum Beginn des 11. Schuljahres ausgegeben. In einer Einführungsveranstaltung werden die Schülerinnen und Schüler in die Geräte eingewiesen und sie nehmen durch Lehrkräfte begleitet die Grundkonfigurationen vor. Eine Nutzungsordnung<sup>4</sup> regelt die Verwendung von Tablets im Unterricht. Im Rahmen von Lern-Methoden-Kompetenztagen folgen weitere Schulungen etwa zu Ablagestrukturen oder zu fächerübergreifend nutzbaren Apps zum Anfertigen von Notizen oder Präsentationen. In fächerspezifische Anwendungen oder Wörterbücher führen dann jeweils die Fachlehrkräfte in ihrem Unterricht ein. Apps werden von der Schule zentral angeschafft und verteilt; diesbezüglich entstehen für die Lernenden und ihre Eltern keine weiteren Kosten. Ob und in welchem Rahmen künftig für digitale Schul- und Wörterbücher zusätzliche Kosten entstehen, können wir zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht absehen.

Richten Sie Ihre Rückfragen gern per Mail an mich ([gralher-krengel@caeci-ol.de](mailto:gralher-krengel@caeci-ol.de)) oder vereinbaren Sie einen Telefontermin. Sollten Sie Vorbehalte gegen die Nutzung von Tablet-Computern im Unterricht haben, möchte ich diese gern kennenlernen und mich hierüber mit Ihnen austauschen. Bitte vereinbaren Sie mit mir einen Gesprächstermin. Für technische Fragen können Sie sich auch direkt an Herrn Kreutzer ([kreutzer@caeci-ol.de](mailto:kreutzer@caeci-ol.de)) wenden.

Viele Grüße aus der Cäci sendet Ihnen und euch



Dr. Maleika Gralher-Krengel

Koordinatorin

---

<sup>3</sup> Einzusehen auf der Homepage der Cäcilien-schule in der Kategorie Cäci digital (<https://www.caeci.de/?seite=digital>).

<sup>4</sup> Ebenda.